

Flugplatz Beromünster

Sonderregelung für Hängegleiter






ICAO-Code
 LSZO

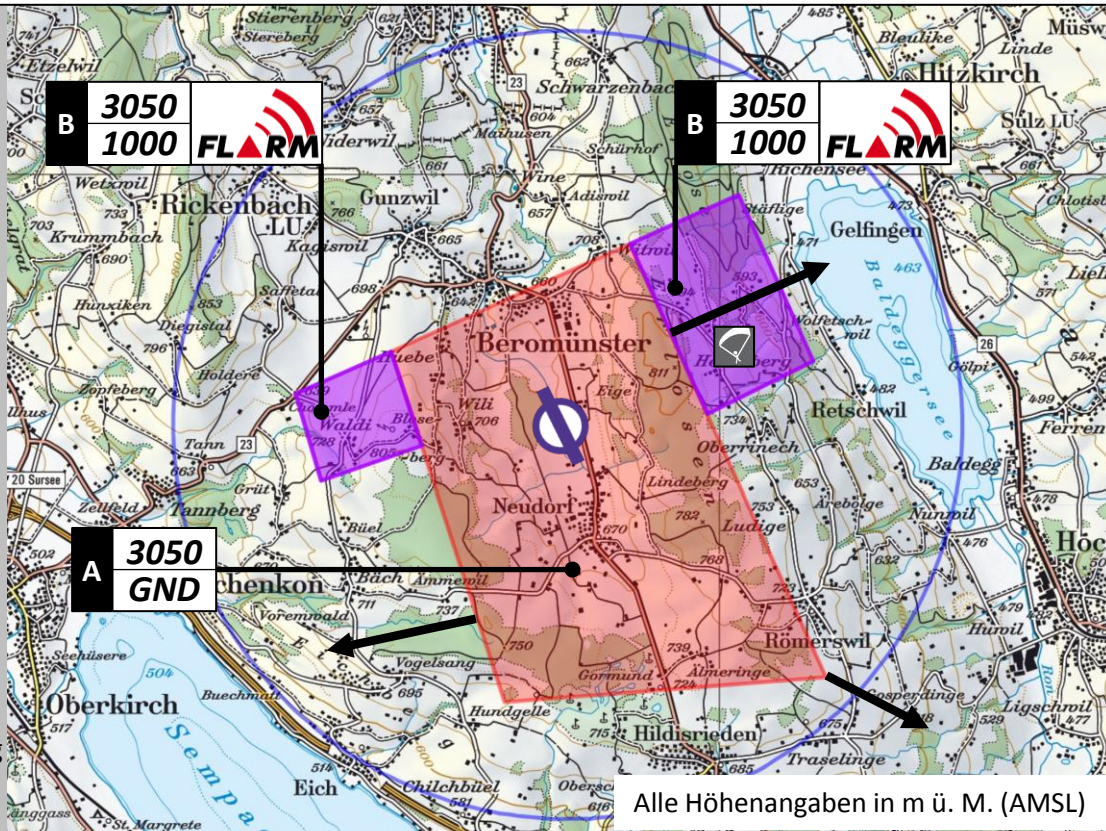
Flugplatzhöhe
 654m / 2146ft

Platzrundenhöhe
 945m / 3100ft

Funkkanal
 122.455 MHz

Kontakt Flugplatz
 Tel: 041 930 18 66

- Legende**
-  5km-Zone
 -  Funk obligatorisch
 -  Flarm obligatorisch
 -  Startplatz Herlisberg
 -  Abflugrouten



Publikation: www.shv-fsvl.ch/sicherheit/luftraum/ Reproduziert mit Bewilligung von swisstopo (JA100114)

Informationen zum Flugbetrieb

Der Flugplatz Beromünster ist ein unkontrollierter Flugplatz. Hauptaktivitäten sind: Segelflug, Motorflug, Helikopterflug und Fallschirmsprungbetrieb.

Luftrauminformationen

Die Sonderregelung mit dem Flugplatz Beromünster beinhaltet die Zonen A und B. Mit erhöhter Aufmerksamkeit darf in die 5km-Zone eingeflogen werden.

Handhabung Zone A

A Der Einflug in die Zone A ist verboten.
 Ausnahme: Siehe Abschnitt «Einflug in die Zone A mit Flugfunk»

Handhabung Zonen B

B Der Einflug in die Zonen B ist nur mit FLARM oder Flugfunk erlaubt.

Einflug in die Zonen A und B mit Flugfunk

Zone A: Vor dem Einflug muss per Flugfunk angefragt werden, ob Fallschirmabsprünge stattfinden. Bei Sprungbetrieb ist der Einflug verboten. Ansonsten darf unter Hörbereitschaft und dem Absetzen von Positionsmeldungen eingeflogen werden.
Zonen B: Der Einflug ist mit FLARM oder Flugfunk unter Hörbereitschaft und dem Absetzen von Positionsmeldungen möglich.

Fluggebiet Herlisberg

Vor dem Start in Herlisberg muss beim Flugplatz Beromünster angerufen werden. Fliegen ausserhalb der Zone B ist uneingeschränkt möglich. Innerhalb der Zone B wird FLARM oder Flugfunk benötigt. Siehe «Handhabung Zonen B»

FLARM

Um Annäherungen in der Luft zu vermeiden wird fliegen mit FLARM generell empfohlen

Gültigkeit

Die Sonderregelung ist ab dem 01.05.2019 gültig.

Kontakt Hängegleiter

Gleitschirmclub Luzern, Philipp Steinger, luftraum@pgcl.ch

Diese Sonderregelung kann jederzeit durch den Flugplatzleiter widerrufen werden.